



Start > News

› Art Directors Club: Werbewirkung bekommt einen höheren Stellenwert beim ADC-Wettbewerb

Art Directors Club: Werbewirkung bekommt einen höheren Stellenwert beim ADC-Wettbewerb

Deutschlands größter Kreativwettbewerb hat eine Reihe von Neuerungen für 2025 bekannt gegeben. Zum einen wurde das komplexe Kategoriensystem vereinfacht, zum anderen wird es erstmals eine eigene Sparte für Creative Impact geben, bei der die Werbewirkung nachweislich belegt werden muss.

BÄRBEL EGLI-UNCKRICH | 3. NOVEMBER 2025 UM 09:00





Beim größten internationalen Kreativwettbewerb, den Cannes Lions, gibt es diese Sparte schon seit Jahren. Creative Effectiveness nennt sie sich dort. Zur Teilnahme sind ausschließlich Arbeiten berechtigt, die es in den vergangenen drei Jahren mindestens auf die Shortlist von einer der anderen Lions-Kategorien geschafft haben. Der ADC will es ähnlich handhaben. Wer hier einsenden will, muss sowohl mit harten Fakten als auch mit Kreativität überzeugen. Sprich: Die Einsendung muss zuvor bereits beim ADC oder einem anderen renommierten, internationalen Kreativwettbewerb wie Cannes Lions, LIA, D&AD oder One Show mindestens eine Auszeichnung erhalten haben.

Bei der Entwicklung der Bewertungskriterien hat der Kreativclub mit den Beratungsfirmen Anxo Management Consulting und Sasserath & Partner zusammengearbeitet. Bei der Beurteilung der Einsendungen in dieser Sparte bekommen die ADC-Mitglieder fünf externe Expert:innen aus Wirtschaft und Beratung zur Seite gestellt.

"Wir wollen damit aufzeigen, dass kreative Exzellenz wirklich einen Unterschied macht – auch aus wirtschaftlicher Sicht", betont ADC-Präsident Burkhard Müller, Chief Digital Officer von Mutabor. Deshalb wird es neben den bereits bestehenden

sechs möglichen Grands Prix für die Fachbereiche Design, Digital, Editorial, Film & Ton, Werbung sowie Kommunikation im Raum / Event künftig auch einen Creative Impact Grand Prix geben.

Dieser neue Award ist von mehreren Maßnahmen, mit denen der ADC seine Relevanz in der Wirtschaft weiter stärken und den Dialog mit Unternehmen und Kund:innen stärken. Mehrere CEOs und CMOs hätten ihre Teilnahme am Festival 2026 bereits bestätigt. Auch die Kooperationen mit Medien- und Markenpartnern sollen ausgebaut werden.

100 Kategorien weniger

Der ADC hat noch einmal an seinem Kategoriensystem geschraubt, um es weiter zu vereinfachen. Wer nicht so tief in der Materie drin ist, findet es möglicherweise immer noch sehr komplex: Es gibt insgesamt 4 verschiedene Ebenen: kreative Disziplin, kreativer Sektor, allgemeine Medienkategorie und spezifische Medienkategorie. Daraus ergibt sich, dass Einsendungen künftig in rund 425 verschiedenen Kategorien möglich sind. Klingt sehr viel, sind aber rund 100 weniger als noch im Vorjahr! Neu hinzugekommen sind die Kategorien Architectural Installations und Produktdesign. Einsendungen zum Wettbewerb sind ab sofort möglich. Die Kampagne zum Wettbewerb stammt in diesem Jahr von der Agentur Elastique.

"Die Kommunikationsbranche befindet sich in einem permanenten Wandel. Dem muss sich der ADC Award anpassen. Kreative Leistungen entstehen heute in völlig neuen Konstellationen, Disziplinen und Medien. Unser Ziel mit dem überarbeiteten ADC Award ist es, diese Vielfalt sichtbar zu machen, ohne die Orientierung zu verlieren. Wir bieten ein Navigationssystem für Exzellenz in der Auftragskommunikation: klar gegliedert, nachvollziehbar und offen für die kreative Realität von heute. Und morgen", sagt Richard Jung, Vorstand im Fachbereich Forschung und Lehre sowie Professor für Kommunikationsdesign in Designkrefeld. Unter seiner Federführung ist das Kategoriensystem entstanden.

Regeln zum Umgang mit künstlicher Intelligenz

Der Club hat auch neue Regeln zum Einsatz von künstlicher Intelligenz eingeführt. Bei den diesjährigen Cannes Lions wurden einige Arbeiten nachträglich disqualifiziert, weil Angaben gefälscht beziehungsweise Einsendungen mithilfe von KI manipuliert worden waren. Das hat zu einer hitzigen Debatte in der Branche geführt. Der ADC will nachträgliche Disqualifizierungen vermeiden, indem

entsprechende Experten zu dem bereits bestehenden Prüfkomitee hinzugezogen werden. In der Vergangenheit hatte dieses Rechercheteam vorrangig die Aufgabe, die Einsendungen auf Dubletten und Fakes zu überprüfen. Jetzt kommt der KI-Aspekt hinzu.

Die Wettbewerbsrichtlinien wurden um eine Pflichtangabe zur KI-Nutzung und deren Umfang ergänzt. Wer dagegen verstößt, muss mit einem Ausschluss vom Wettbewerb rechnen.

Dedizierte KI-Kategorien gibt es noch vereinzelt, diese sollen perspektivisch aber eher zurückgefahren werden. "KI ist im Agenturalltag angekommen. Dafür braucht es in Zukunft keine gesonderten Kategorien mehr", stellt Müller fest.

ADC Festival wieder im Schuppen 52

Dieses Jahr fanden Jurysitzungen und Festival erstmals getrennt voneinander statt. Dieses Vorgehen habe sich bewährt und soll beibehalten werden. Die Jurysitzungen finden am 28. und 29. April 2026 in Hamburg statt. Das ADC Festival öffnet am 10. und 11. Juni im Schuppen 52 in Hamburg seine Pforten. Erneut werden Nachwuchs- und Hauptpreisverleihung am selben Tag stattfinden. Im Rahmen der Hauptpreisverleihung werden zudem die Preisträger der Ehrentitel gewürdigt.

VERWANDTE ARTIKEL

ADC Festival 2025: Das sind die großen Gewinner des Kreativwettbewerbs

ADC Festival 2025: Das sind die 10 erfolgreichsten Agenturen und Kunden

SCHLAGWÖRTER

ADC Art Directors Club

ÜBER CAMPAIGN

SERVICE

KONTAKT



Bei CAMPAIGN dreht sich alles um die Welt der kommerziellen Kreativität. Seit mehr als 50 Jahren deckt CAMPAIGN die spannendsten News der Branche auf und geht ihrer Bedeutung auf den Grund. Hier werden die wichtigsten Trends analysiert und die besten Ideen und ihre kreativen Köpfe gefeiert. CAMPAIGN vernetzt die globale Werbe-, Marketing- und Medienindustrie durch sein einzigartiges internationales Netzwerk mit lokalen Redaktionsteams in Deutschland, Großbritannien, den USA, Kanada, der Region Asia-Pacific, Japan, China und dem Nahen Osten.

[Impressum](#) [Datenschutz](#) AGB©2024 Johann Oberauer GmbH. All rights reserved.
